

**Einwilligung zur betrieblichen Freistellung von Auszubildenden für eine Teilnahme am ESF/REACT-EU-Projekt „Wege nach Europa für alle“ von Arbeit und Leben Hamburg und zur Teilnahme von Auszubildenden an einem Erasmus+ geförderten beruflichen Auslandsaufenthaltes, sowie Informationen zu den finanziellen Bedingungen der Teilnahme am ESF/REACT-EU-Projekt.**

**1) Freistellung des\*der Auszubildenden:**

Wir bestätigen, dass \_\_\_\_\_ (Name der\*des Auszubildenden) als Auszubildende\*r in unserem Betrieb angestellt ist. Wir stimmen folgenden Punkten verbindlich zu:

- Auslandsaufenthalt in \_\_\_\_\_ (Ort und Land des Auslandspraktikums) für \_\_\_\_\_ Wochen im Kalenderjahr \_\_\_\_\_
- Vorherige Teilnahme am Präsenz-Vorbereitungsseminar (eintägig) bzw. digitalen Vorbereitungsseminar mit 3 Modulen (2 x 1 ½ Stunden und 1 x 3 Stunden)
- Digitales Nachbereitungsseminar („Modul zur EU“ 1 x 3 Stunden).

Wir versichern, dass \_\_\_\_\_ (Name der\*des Auszubildenden) für den beruflichen Auslandsaufenthalt keinen Urlaub nimmt. Dies ist eine Bedingung vom Fördergeber des Erasmus+-Programms, da ansonsten der berufsgenossenschaftliche Versicherungsanspruch erlöschen würde.

**2.) Absage der Maßnahme seitens des Betriebes:**

Sollte der Betrieb später als 6 Wochen vor geplantem Auslandsaufenthalt die Maßnahme absagen, muss er für die bis dahin angefallenen Kosten aufkommen.

**3.) Einverständniserklärung/Zahlungsvereinbarung (nur für Betriebe ab 250 Mitarbeiter\*innen):**

Der\*die jeweils erste Teilnehmende desselben Ausbildungsbetriebes innerhalb eines Kalenderjahres wird kostenfrei von Arbeit und Leben Hamburg gefördert. Ab der\*dem zweiten Teilnehmenden erhebt Arbeit und Leben Hamburg vom Ausbildungsbetrieb eine Teilnahmegebühr in Höhe von 300 Euro pro Teilnehmer\*in und pro Kalenderjahr. Der Ausbildungsbetrieb erhält - wenn zutreffend - eine Rechnung von Arbeit und Leben Hamburg. Die Teilnahmegebühr wird auch dann erhoben, wenn der berufliche Auslandsaufenthalt aufgrund eigener persönlicher Entscheidungen des\*der Teilnehmenden oder des Betriebes nicht angetreten wird.

Mit unserer Unterschrift willigen wir in die o.a. Punkte ein.

Mit freundlichen Grüßen

---

[Firma, Name und Funktion]    Unterschrift und Stempel des Ausbildungsbetriebes



Finanziert von der  
**EUROPÄISCHEN UNION**

